Allgemeine Spielordnung im Golfclub Rheinblick

Mitglieder der Partnerclubs Swiss Premium Golf (SPG)

Die Mitglieder eines Partnerclubs profitieren von drei kostenfreien Spielrunden pro Jahr auf dem Platz des GCR und anschliessend 20% Ermässigung auf weitere Gäste-Greenfee – mit den gleichen Buchungsvorteilen wie die Mitglieder des GCR. Das gilt auch für Turniere und Veranstaltungen, die von den Partnerclubs für die Mitglieder freigegeben wurden.

Greenfeespieler

Als Greenfeespieler von Swiss Golf, DGV, ASGI, Migros Golf Card, VCG und EGA sind Sie auf unserer Anlage spielberechtigt, sofern Sie eine gültige Clubkarte mit einem maximalen Handicap-Eintrag von 36 vorweisen können. Auch Gäste von Mitgliedern benötigen eine gültige Clubkarte mit einem maximalen Handicap von 54. Besitzer einer fremdländischen Clubkarte mit Wohnsitz in der Schweiz können nur mit einem Mitglied unseren Golfplatz nutzen. Andere Spieler bitten wir, sich vorab unter info@golfclubrheinblick.de zu erkundigen.

Teetimes für Gäste können ab 3 Tage vorher ab 18:00 Uhr online über PC-Caddie gebucht werden. Das Greenfee muss vor der Runde im Sekretariat bezahlt werden. Dort wird auch das Bag Tag ausgegeben, welches sichtbar an der Golftasche angebracht werden muss. Gruppen ab 6 Personen bitten wir, sich vorgängig mit dem Sekretariat in Verbindung zu setzen, um Teetimereservierungen vorzunehmen.

Sie erreichen uns unter Tel.: +49 7745 92960 oder per Mail: info@golfclubrheinblick.de.

Kleiderordnung

Auf dem Golfplatz tragen wir Golfbekleidung. Wer ein Cap trägt, trägt den Schirm nach vorne. Im Clubhaus/Restaurant tragen wir keine Kopfbedeckung. Auf der Terrasse ist eine Kopfbedeckung erlaubt.

An Turniertagen bestimmt der Turnierveranstalter oder der verantwortliche Spielleiter die Kleiderordnung für das Restaurant sowie im Clubhaus.

Für alle Golfspieler stehen Garderoben zur Verfügung. Für unsere Gäste stehen auf Wunsch auch Garderobenschränke zur Verfügung. Auf dem Parkplatz und der Übungsanlage ist das Umziehen, ausser Schuhwechsel, nicht erlaubt.

Golfen mit Hund

Das Golfen mit Hund ist ab dem 01.06.2025 zu klar definierten Zeiten erlaubt. Diese Zeiten gelten einheitlich an **allen Werktagen (Montag bis Freitag ausschließlich Feiertage** und **außerhalb von Turnieren**):

- **Sonnenaufgang – 08:00 Uhr**
- **16:00 Uhr bis Sonnenuntergang**

Reglement:

- **Pro Flight nur 1 Hund** – Um ein angenehmes Miteinander zu gewährleisten, ist es pro Flight nur einem Hundebesitzer gestattet, mit Hund zu spielen.
- Hunde müssen während der **gesamten Runde an der Leine** geführt werden.
- Bitte vor der Runde Gassi gehen – **der Platz ist kein Hundeklo**. Die Hundehalter sind verpflichtet, allfällige Hinterlassenschaften aufzunehmen und sachgerecht zu entsorgen.
- Wasser und Schatten sind wichtig, denken Sie für Ihren Hund daran!
- Ihr Hund sollte **grundlegende Kommandos sicher beherrschen**, um den Ablauf der Runde nicht zu stören.
- **Rücksichtnahme auf andere Mitspieler hat höchste Priorität.**
- ***Hundehalter, die ihren Hund nicht unter Kontrolle haben, können aufgefordert werden, diese nicht mehr auf die Anlage zu bringen.***

Kompetenzen des Vorstands:

Der Vorstand behält sich aber vor, die Genehmigung jederzeit wieder zu entziehen, wenn die Ordnung auf dem Golfplatz gestört wird. Die Beurteilung und Kompetenz, welche Faktoren und Grössen zu einer Aberkennung der Bewilligung führen, liegen einzig und allein im Ermessen des Vorstands.

Elektronische Kommunikationsmittel (Handy)

Unsere gesamte Anlage ist ein Erholungsort, daher sind Telefonate nur vor dem Clubhaus auf der Seite zum Parkplatz und auf dem Parkplatz selbst erlaubt.

Pitchmarks und Divots machen krank

Jeder Spieler ist dafür besorgt, dass alle von ihm beschädigten oder herausgeschlagenen Grasnarben (Divots) sofort wieder eingesetzt und niedergedrückt und alle durch den Einschlag eines Balles hervorgerufenen Schäden (Pitchmarks) auf dem Grün sorgfältig ausgebessert werden. Vor dem Verlassen des Grüns sind auch die durch Golfschuhe entstandenen Schäden zu beheben.

Bunker einebnen

Vor Verlassen eines Bunkers sind alle vom Spieler oder in der näheren Umgebung von anderen Spielern verursachte Unebenheiten und Fussspuren sorgfältig einzuebnen. Den Rechen bitte vollständig und im 90° Winkel zum Bunkerrand in den Bunker legen.

Platzsperre an Wettspieltagen

An Wettspieltagen ist der Platz in der Regel 30 - 60 Minuten vor der ersten und nach der letzten Turnierstartzeit gesperrt. Im Anschluss oder vor Turnieren sind Starzeiten zu buchen. Bitte beachten Sie dazu auch den Wochenplan im Internet. Zu einem Turnier ist immer ein Mindestabstand von einem ganzen Loch einzuhalten, um die Turnierspieler nicht zu stören.

Teetime Liste

Mitglieder des GCR und der Partnerclubs von SPG können ihre Teetime 7-Tage im Voraus ab 18:00 Uhr für sich und ihre Gäste über PC-Caddie oder über das Sekretariat buchen.

Greenfeespieler können ihre Teetime 3 Tage im Voraus ab 18:00 Uhr über PC-Caddie oder über das Sekretariat buchen.

Stornierungen reservierter Startzeiten müssen spätestens 6 Stunden vor der gebuchten Zeit erfolgen.

An Turniertagen mit grösserer Beteiligung öffnet das Timetable für unsere Mitglieder und der Partnerclubs von SPG 2-Tage im Voraus um 18:00 Uhr, für Greenfeespieler 1 Tag im Voraus ab 18:00 Uhr.

Mehr Informationen über die Platzbelegung findet ihr auf der Homepage:
https://www.golfclubrheinblick.de/golfsport/golfspielen/platzbelegung.html

Vorrecht auf dem Golfplatz

Das Vorrecht auf dem Golfplatz wird durch das Spieltempo einer Spielergruppe bestimmt (der Begriff „Spielergruppe" schliesst auch einen Einzelspieler ein). Alle Spielergruppen haben das gleiche Recht, wenn sie ihren Platz in der Runde behaupten und kein Loch Rückstand haben oder das Spiel nicht verzögern. Es gelten die offiziellen Golfregeln sowie die Platzregeln des GC Rheinblick.

Spieltempo

Im freien Spielbetrieb gelten für 18 Loch folgende Richtzeiten:

3-Ballspiel max. 4:10 Stunden
4-Ballspiel max. 4:30 Stunden

Diese Zeitvorgabe kann durch zügiges Spielen eingehalten werden. Im Weiteren soll zu jeder Zeit der Anschluss an die vordere Partie gewährleistet sein.

Wir spielen Ready Golf: Ready Golf DGV

Durchspielen

Es liegt in der Verantwortung einer Spielergruppe, Anschluss an die Gruppe vor ihr zu halten. Fällt sie ein ganzes Loch hinter die Gruppe vor ihr zurück und hält sie die darauffolgende Gruppe auf, muss sie dieser das Durchspielen anbieten,

unabhängig von der Anzahl Spieler in dieser Gruppe. Spieler, die einen Ball suchen, geben nachfolgenden Spielern unverzüglich ein Zeichen zum Überholen. Sie dürfen nicht zuerst drei Minuten suchen, bevor sie sich überholen lassen. Ihr Spiel dürfen sie erst fortsetzen, wenn die nachfolgenden Spieler überholt haben und ausser Reichweite sind.

Sicherheit bei Spiel im Nebel

Grundsätzlich ist der Platz bei schlechten Sichtverhältnissen infolge Nebel gesperrt. Erst bei guten Sichtverhältnissen (Loch 1 = Fahne auf dem Green deutlich erkennbar) darf gespielt werden.

Die Spielergruppen mit gebuchten Tee Times haben das Recht, zu ihrer Startzeit Loch für Loch unter Einhaltung der Reihenfolge (nicht abkürzen!) vorzugehen und die Runde zu beginnen, sobald gute Sichtverhältnisse herrschen. Es gilt: Die Sichtweite muss 300m betragen, damit das Spiel aufgenommen werden darf. Ausnahme: kurze Schläge unter 50m auf das Green sowie Putten ist erlaubt. Tritt während der Runde wieder Nebel auf, muss das Golfspielen unterbrochen und wieder ohne Golfschläge gelaufen werden. Die Sicherheit von Menschen, die sich auf dem Golfplatzgelände aufhalten, hat oberste Priorität.

Sicherheit bei Gewitter

Selbstverantwortung der Golfspieler

Nach Regel 5-7 der offiziellen Golfregeln darf ein Spieler seine Privat- oder Wettspielrunde unterbrechen, sobald er Blitzgefahr als «gegeben» ansieht. Massgeblich ist die subjektive Einschätzung des Spielers. Bitte beachten sie dazu auch die Aushänge in den Wetterschutzhütten sowie im Foyer des Golfclubs. Achten Sie besonders auf Kinder auf dem Platz. Sie sind noch sehr unterschiedlich befähigt, die Gefahr durch ein Gewitter sachgerecht einzuschätzen.

Abspielen von Abschlag 10

Der Start einer Runde ab Abschlag 10 ist möglich. Voraussetzung dafür ist:

- Start nicht vor 10:00 Uhr morgens.
- Das Loch 9 muss komplett frei sein.

Wir bitten alle Spielerinnen und Spieler darum, rücksichtsvoll mit dieser Regelung umzugehen. Vielen Dank.

Verkürzen bzw. Verlängern der Runde

Ein Verkürzen bzw. Verlängern einer Runde oder Veränderung der Spielreihenfolge der einzelnen Bahnen ist nicht gestattet und kann zu Platzsperren führen. Ausnahmen sind Spieler in Begleitung eines Pro's. Ebenfalls dürfen offizielle

Matchplay Partien bei einem Unentschieden nach 18 Loch umgehend ihre Partie am Abschlag 1 weiterführen.

Spieler, die nur 9 Loch spielen, haben dies vor dem Start den Flightpartnern mitzuteilen.

Platzpflege

Spieler achten immer auf Platzarbeiter in ihrer Nähe oder in Spielrichtung. Ein Schlag darf nur ausgeführt werden, wenn keinerlei Gefährdung der Platzarbeiter besteht. Solange eine Pflegemaschine innerhalb der Schlagreichweite in Bewegung ist, darf nicht gespielt werden. Die Spieler warten, bis die Maschine seitlich angehalten oder die Spielbahn verlassen hat. Bitte mit dem Greenkeeper Sicht- und/oder Wink-Kontakt suchen, damit er weiss, dass gespielt wird. Während den publizierten Pflegetagen haben die Platzarbeiter absoluten Vorrang.

Golf - Carts

Golf – Carts sind grundsätzlich unter Berücksichtigung der Platzverhältnisse erlaubt. Die Entscheidung liegt beim Clubmanagement. Sie finden die Weisung sowie AGB für die Nutzung der Golfcarts im GC Rheinblick unter folgenden beiden Links:

Allg. Nutzungsbedingungen

AGB Golfcarts

Der Benutzer hat vorgängig die Allgemeinen Nutzungsbedingungen durchzulesen und mittels Unterschrift zu bestätigen. Der Benutzer haftet für entstandene Schäden oder das Abhandenkommen des Carts.

Fahnenpositionen auf dem Grün

Rot = vorderes Drittel Blau-weiss = mittleres Drittel Gelb = hinteres Drittel

Verhaltensrichtlinien im Golfclub Rheinblick

Ergänzend zu Regel 1.2a gilt:
Ein Fehlverhalten bzw. ein schwerwiegendes Fehlverhalten liegt vor, wenn gegen traditionell herausgebildete und allgemein anerkannte Verhaltensregeln beim Golfsport nachhaltig verstoßen wird.

Als Fehlverhalten kann insbesondere angesehen werden:

- Mit dem Trolley zwischen Grün und daran angrenzendem Bunker hindurchzufahren, bzw. über das Vorgrün zu fahren.
- Einen Schläger aus Ärger in den Boden zu schlagen bzw. den Schläger oder Einrichtungen des Platzes zu beschädigen.
- Einen Schläger zu werfen
- Einen anderen Spieler während des Schlags durch Unachtsamkeit abzulenken.
- Pitchmarken nicht auszubessern, Bunker nicht zu harken oder Divots nicht zurückzulegen.

Strafe für Verstoß:
Erster Verstoß – Ein Strafschlag
Zweiter Verstoß – Grundstrafe = 2 Strafschläge
Dritter Verstoß – Disqualifikation

Als schwerwiegendes Fehlverhalten kann insbesondere angesehen werden:

- Absichtlich ein Grün erheblich zu beschädigen
- Abschlagmarkierungen oder Auspfähle zu versetzen
- Einen Schläger in Richtung einer anderen Person zu werfen
- Einen anderen Spieler absichtlich während seines Schlags abzulenken
- Wiederholte Verwendung vulgärer oder beleidigender Ausdrücke oder Gesten
- Personen zu gefährden oder zu verletzen

Strafe für Verstoß: Disqualifikation

Die Strafe für ein schwerwiegendes Fehlverhalten wird ggf. auch nach dem Turnier von der Spielleitung verhängt.

Sicherheitshinweise / Datenschutz

Die Benutzung der gesamten Anlage und der Einrichtungen erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Haftung des GC Rheinblicks für Schäden, die dem Benutzer entstehen oder von diesem verursacht werden, ist ausgeschlossen.

Datenschutzerklärung

Markus Holenstein
Captain

Felix Fritzen
Clubmanager

Mai 2025